

**J63 Kalkreicher und kalkhaltiger Brauner Auenboden, stellenweise mit Vergleyung im nahen Untergrund, aus Auenlehm**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	j-A10	
<b>Flächenanteil</b>	75–90 %	
<b>Nutzung</b>	vorherrschend Grünland, untergeordnet Acker	
<b>Relief</b>	schmale Talsohlen kleiner Bachtäler	
<b>Bodentyp</b>	kalkreicher und kalkhaltiger Brauner Auenboden, stellenweise mit Vergleyung im nahen Untergrund	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut4–Tu3;Lu,Gr–X0–2	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos, stellenweise sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIa2, LIIIa2, L3V, L4V, L2AI	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley; vereinzelt Böden aus schuttreicherem Auenlehm; örtlich, im Übergang zum Hang und auf Schwemmfächern, Kolluvium aus Kalksteinschutt führenden Abschwemmassen

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (350–410 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (150–200 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (230–310 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	hoch (3.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.67	Wald: 3.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

Bachauen im Muschelkalkgebiet